

Liebe Schüler*innen der Klasse 8 und 9,

ihr müsst dieses Jahr eine GFS halten. **GFS** bedeutet „Gleichwertige Feststellung von Schülerleistungen“. Konkret bedeutet das, dass ihr in einem Fach eurer Wahl eine Präsentation zu einem selbst erarbeiteten Thema halten müsst. Dies ist auch schon eine Vorbereitung auf die Abschlussprüfung in Klasse 9 und 10.

Für euch bedeutet das:

I. Grundsätzliches:

1. Ihr müsst euch ein Fach aussuchen, in dem ihr die GFS halten wollt.
2. Ihr müsst euch mit dem/der Fachlehrer*in auf ein Thema einigen. Das Thema muss zu den Bildungsinhalten der Klasse passen! Der Abgabetermin wird bekannt gegeben.
3. Ihr müsst mit eurem/eurer Lehrer*in einen Prüfungstermin ausmachen.
4. Ihr müsst das Thema bis zu diesem Termin selbstständig ausarbeiten, sodass ihr in diesem Thema ein echter Experte/eine echte Expertin seid.
5. Zur Prüfung gehört:
 - eine Präsentation im Unterricht
 - eine schriftliche Ausarbeitung
 - die Fähigkeit Fragen zu deinem Thema zu beantworten.
 - ein Handout (mit dem/der Fachlehrer*in besprechen)
6. Ihr bekommt eine Note. Diese zählt wie eine zusätzliche Klassenarbeit in dem gewählten Fach.

II. Fristen: (Schüler müssen selbstständig auf Lehrer zugehen)

Was ist zu tun?	Bis wann?
Themenwahl und Absprache über Erwartungshorizont mit Fachlehrer	bis zu den Herbstferien → sonst Fächerzuweisung durch Klassenlehrer
Vorlage (vorläufige) Gliederung	spätestens 1 Monat vor GFS- Präsentation
Abgabe der schriftlichen Ausarbeitung	spätestens 1 Woche vor GFS- Präsentation
Probelauf der Technik (bspw. PP)	spätestens letzte Stunde beim Fachlehrer vor der GFS- Präsentation
Halten der GFS- Präsentation	bis spätestens Pfingstferien

III. Bewertung:

Deine GFS zählt genauso viel wie eine Klassenarbeit im jeweiligen Fach. Dabei werden drei Bereiche deiner GFS bewertet und daraus eine Note gebildet.

Bereich	Was gehört dazu?	Wie viel zählt der Bereich?
Bereich 1:	Schriftliche Ausarbeitung und Handout	25%
Bereich 2:	Präsentation	75 % (hier entscheidet der/die Fachlehrer*in wie stark die Fragen gewertet werden. Dir wird dies vor der GFS mitgeteilt.)
Bereich 3:	Fragen nach der Präsentation	

Du findest einen beispielhaften Bewertungsbogen im Anschluss.

Weitere Hinweise:

- Wer seinen Anmeldebogen nicht rechtzeitig abgibt, wird von der Klassenleitung ohne weitere Rücksprache einem Fach zugeteilt.
- Die GFS muss vor den Pfingstferien gehalten werden!
- Du bist selbst dafür verantwortlich, dass du am Prüfungstermin gut vorbereitet bist!

IV. Die schriftliche Ausarbeitung & das Handout:

1. Bei der schriftlichen Ausarbeitung musst du folgende Vorgaben einhalten:

- Mit dem Computer geschrieben
- Schriftgröße 12 (Überschriften 14 in fett)
- Schriftart: Arial, Times New Roman, Calibri
- Zeilenabstand 1,5
- Zitate oder wortgenaue Passagen kursiv

2. Aufbau: Deine schriftliche Ausarbeitung besteht aus

- Deckblatt (wichtigen Angaben zu deinem Namen, Fach, Lehrer*in, Thema usw.)
- Inhaltsverzeichnis
- Vorwort
- Text (mindestens 3 Seiten reiner Text; Bilder werden nicht mitgezählt)
- Reflexion
- Anhang (z.B. Karten)
- Quellenverzeichnis
- Selbstständigkeitserklärung
- Handout

3. Vorgaben zu deiner schriftlichen Ausarbeitung:

- Den **Text musst du selbst verfasst haben**. Du darfst Zitate oder Sätze aus deinen Quellen wörtlich übernehmen, allerdings musst du sie mit kursiver Schrift kenntlich machen und die Quellenangabe im Quellenverzeichnis angeben. Die **Nutzung von Chatbots** (wie bspw. ChatGPT) ist keine Eigenleistung und daher **nicht zulässig!**
Nutze nur Begriffe und Inhalte in deiner GFS, die du verstanden hast und auch erklären kannst!
- In der Quellenangabe musst du alle benutzten Quellen (Bücher, Internetseiten, usw.) nennen. Hierbei musst du folgendes beachten:
 - Bei Benutzung des Internets muss die Internetseite genauer benannt werden und nicht nur die Startseite. Bsp.:
www.fes.de/fulltext/historiker
 - Bei Büchern muss der Autor, der Titel, das Erscheinungsdatum und der Verlag genannt werden. Bsp.: Karl Jaspers: "Die Unabhängigkeit des philosophierenden Menschen"; Januar 1997, Deutscher Taschenbuchverlag München
 - Bei Zeitschriften und Zeitungen der entsprechende Name, das genaue Erscheinungsdatum, Autor und Name des Artikels.
Bsp.: Stuttgarter Zeitung, 28.01.2006, Susanne Janssen: „Neonazis dürfen heute aufmarschieren.“
 - Auch Abbildungen (Fotos, Karten, etc.) sind Quellen!
 - Das Internet und mindestens ein Buch (nicht das Schulbuch) musst du als Quellen benutzen.
 - Vorsicht bei Benutzung des Internets - hier steht auch viel Blödsinn

4. Handout:

Beim Handout handelt es sich um eine kleine Zusammenfassung für deine Mitschüler. Besprich dich mit deinem/deiner Fachlehrer*in ob und wie das Handout aussehen soll.

5. Selbstständigkeitserklärung:

Unter deine schriftliche Ausarbeitung schreibst du bitte folgendes ab:

Ich versichere, dass ich die Arbeit selbständig angefertigt und nur mit den angegebenen Quellen und Hilfsmitteln angefertigt habe und dass alle Stellen, die aus anderen Werken dem Wortlaut oder dem Sinn nach entnommen sind, eindeutig unter Angabe der Quellen als Entlehnungen kenntlich gemacht worden sind.

Ort, Datum

Vor- und Nachname

Unterschrift

- ### 6. **Wichtig: Wenn du Text aus dem Internet kopierst und die Quellen nicht angibst, oder einen Chatbot (wie ChatGPT) nutzt und dabei erwischt wirst, so wird deine komplette GFS mit der Note 6 benotet.**

V. Die Präsentation:

1. Reine Präsentationszeit: ca. 10 Minuten
2. Deine Präsentation muss anhand von einem Medium (PP, Poster, Anschauungsobjekt, ...) gehalten werden.
3. Dabei solltest du frei sprechen (in eigenen Worten). Du kannst als Unterstützung Karteikarten (mit ausschließlich Stichpunkten / also keine ganzen Sätze) nutzen.
4. Du musst das Thema verstanden haben! Ein Ablesen von ganzen Sätzen hilft dir nicht. Nutze Fachbegriffe, allerdings nur Begriffe, die du verstanden hast. Vereinfache Fachsprache, wenn es für dich oder die Klasse zu kompliziert ist.

VI. Fragen zu deiner GFS:

1. Im Anschluss an deine GFS wird dir dein*e Fachlehrer*in Fragen zum Thema oder zu deiner Präsentation stellen. Es können auch Fragen zu deiner schriftlichen Ausarbeitung gestellt werden.
2. Achte deshalb darauf, dass du nur Dinge schreibst oder sagst, mit denen du dich auskennst.
3. Benutze möglichst Fachbegriffe!

So könnte ein Bewertungsbogen aussehen:

GFS Bewertungsbogen:

Teil 1: Schriftliche Ausarbeitung

Thema: _____

Name: _____ Klasse: _____ Datum: _____

	Maximale Punkte:	Erreichte Punkte:
Inhalt:		
- Thema getroffen	1,5	
- Sachrichtigkeit	1,5	
- Erfassung der Hauptprobleme	1	
- Unterscheidung und Gewichtung von Haupt- und Nebenpunkten	1	
- Übersichtliche Gliederung mit „rotem Faden“	1	
Form:		
- Verständliche Sprache	1	
- Korrekte Benutzung der Fachsprache	1	
- Stimmiger formaler Rahmen (Fristen, Layout usw.)	1	
- Quellenangaben vorhanden	0,5	
- Titelblatt & Inhaltsverzeichnis vorhanden	0,5	
Gesamtpunkte Teil 1:	10	

Teil 2: Präsentation & Fragen

	Maximale Punkte:	Erreichte Punkte:
1. Inhalt:	8	
2. Visualisierung:	4	
3. Gliederung des Vortrags	2	
4. Körpersprache (Blickkontakt / Gestik / Mimik)	2	
5. Sprache (Lautstärke, Sprechtempo, Ausdrucksvermögen, Fachsprache, freies Sprechen)	2	
6. Zeitvorgabe	1	
7. Handout	1	
8. Fragen	10	
Gesamtpunkte Teil 2:	30	
Gesamtpunkte:	/ 40	Note:

GFS Themenwahl: (Für Schüler*in)

Name: _____

Klasse: _____

Fach: _____

Lehrer*in: _____

Mein Thema: _____

Unterschrift Schüler*in

Unterschrift Fachlehrer*in

Unterschrift Erziehungsberechtigte*r



GFS Themenwahl: (Abgabe bei Fachlehrer*in)

Name: _____

Klasse: _____

Fach: _____

Lehrer*in: _____

Mein Thema: _____

Unterschrift Schüler*in

Unterschrift Fachlehrer*in

Unterschrift Erziehungsberechtigte*r



GFS Themenwahl: (Abgabe bei Klassenlehrer*in)

Name: _____

Klasse: _____

Fach: _____

Lehrer*in: _____

Mein Thema: _____

Unterschrift Schüler*in

Unterschrift Fachlehrer*in

Unterschrift Erziehungsberechtigte*r